

**Widerruf der Allgemeinverfügung  
der Hanse und Universitätsstadt Rostock  
- Gesundheitsamt -**

**zur Öffnung bisher landesweit geschlossener Angebote und Einrichtungen vom 25.03.2021**

Auf Grundlage der §§ 28 Abs. 1, 28a des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen vom 20.07.2000, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.04.2020 (BGBl. I S. 802) und der §§ 13, 13a i. V. m. § 9 der Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (Corona-LVO M-V) vom 28.11.2020, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 16.04.2021 (GVOBl. M-V S. 357), i. V. m. § 3 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Land Mecklenburg-Vorpommern (ÖGDG M-V) vom 19.07.1994 (GVOBl. M-V 1994, S. 747), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16.05.2018 (GVOBl. M-V S. 183), i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Infektionsschutzgesetzes (Infektionsschutzausführungsgesetz - IfSAG M-V) vom 3. Juli 2006 (GVOBl. M-V 2006, S. 524), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 16. Mai 2018 (GVOBl. M-V S. 183, 184), ergeht folgende

**Allgemeinverfügung:**

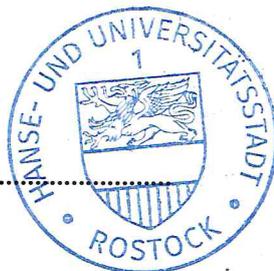
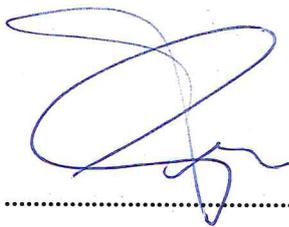
- I. Die Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt - Gesundheitsamt – zur Öffnung bisher landesweit geschlossener Angebote und Einrichtungen vom 25.03.2021 wird widerrufen.
  
- II. Abweichend von der Regelung des § 41 Abs. 4 Satz 3 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern tritt diese Allgemeinverfügung gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern am **24.04.2021** in Kraft.

**Begründung:**

Der Widerruf ist gestützt auf § 13 a Abs. 2 Satz 3 Corona-LVO M-V, § 49 Abs. 2 Nr. 1 Alt. 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes M-V i. V. m. Ziffer III Abs. 3 der Allgemeinverfügung vom 25.03.2021. Seit dem 28.03.2021 hat die Zahl der Neuinfektionen mit SARS-CoV-2 der letzten 7 Tage je 100.000 Einwohner im Stadtgebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock den Schwellenwert von 50 erreicht bzw. überschritten. Insoweit hat eine Aufhebung der Maßnahmen zur regionalen Lockerung zu erfolgen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt, Neuer Markt 1, 18055 Rostock, einzulegen.



Rostock, den 23.04.2021

Claus Ruhe Madsen

Oberbürgermeisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock